

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Geschäftliches

(Beginn 9.02 Uhr)

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Meine Damen und Herren, ich eröffne die 98. Vollsitzung des Bayerischen Landtages und darf Sie alle herzlich begrüßen. Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Diese Genehmigung wurde erteilt.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich Sie bitten, sich von Ihren Plätzen zu erheben.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am 22. Februar verstarb im Alter von 90 Jahren Georg Freiherr von Freyberg-Eisenberg in seinem Heimatort Haldenwang. Er gehörte dem Bayerischen Landtag von 1970 bis 1982 an und vertrat für die CSU den Wahlkreis Schwaben. Während seiner Abgeordnetentätigkeit war er unter anderem Mitglied im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, im Ausschuss für Geschäftsordnung und Wahlprüfung sowie insbesondere im Ausschuss für Landesentwicklung und Umweltfragen, dessen Themen ihm zeitlebens besonders am Herzen lagen. Über lange Jahre hat er auch nach seinem Ausscheiden aus dem Parlament als Vorsitzender der Vereinigung ehemaliger Abgeordneter den Kontakt zu seiner alten Wirkungsstätte gehalten.

Bis ins hohe Alter war Georg Freiherr von Freyberg-Eisenberg, der selbst Land- und Forstwirt war, ein unermüdlicher Kämpfer für die Anliegen der bayerischen Landwirte. Seinen Sachverstand und sein großes Engagement für seine schwäbische Heimat brachte er auch in der Kommunalpolitik ein, der er sich als Mitglied des Gemeinderates in Haldenwang sowie als Mitglied des Kreistages im Landkreis Günzburg widmete. Für seinen vielfältigen Einsatz wurde er mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Bayerischen Verdienstorden und dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Der Bayerische Landtag wird dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. –

Sie haben sich von Ihren Plätzen erhoben. Ich bedanke mich bei Ihnen.

Nun darf ich Ihnen noch Änderungen im Vorstand der CSU-Fraktion bekannt geben. Frau Kollegin Ingrid Heckner hat zum 1. März das Amt der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden angetreten. Im Namen des gesamten Hauses gratuliere ich Ihnen ganz, ganz herzlich zu Ihrer Wahl und wünsche Ihnen für Ihre neuen Aufgaben viel Erfolg.

(Allgemeiner Beifall)

Frau Kollegin Kerstin Schreyer, die bisher den stellvertretenden Fraktionsvorsitz innehatte und seit dem 1. März ihr neues Amt als Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung wahrnimmt, danke ich für die geleistete Arbeit. Auch ihr wünsche ich im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für ihre neue Aufgabe alles Gute. Ich bitte, ihr das auszurichten.

Nun darf ich noch einige Glückwünsche aussprechen. Am 27. Februar hat der Kollege Dr. Christoph Rabenstein einen halbrunden Geburtstag gefeiert. Wir gratulieren ihm nachträglich ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute.

(Allgemeiner Beifall)

Am heutigen Tag feiern zwei Kollegen ihren Geburtstag, zunächst einmal meine Kollegin Rosi Steinberger; sie sitzt gerade im Präsidium.

(Allgemeiner Beifall)

Zum anderen feiert mein oberfränkischer Kollege Jürgen Heike heute Geburtstag. Einen herzlichen Glückwunsch!

(Allgemeiner Beifall)

Herr Heike, das Freibier nehmen wir hinterher in Empfang.

(Jürgen W. Heike (CSU): Das war gestern Abend!)

Einen herzlichen Glückwunsch noch einmal im Namen aller Kolleginnen und Kollegen. Bleiben Sie gesund, damit Sie Ihre Arbeit weiterhin in guter Harmonie ausüben können.

Ich komme jetzt zur Tagesordnung. Dazu darf ich bekannt geben, dass der Tagesordnungspunkt 1, "Aktuelle Stunde", entfällt. Die CSU-Fraktion hat auf ihr Vorschlagsrecht verzichtet.

Ich gebe den Kolleginnen und Kollegen auch noch bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 2 – das ist die namentliche Abstimmung zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion auf Drucksache 17/15609 – am Ende der Beratung der zum Plenum eingereichten Dringlichkeitsanträge, also am Schluss der heutigen Sitzung, aufgerufen wird.

(Vereinzelter Widerspruch)

– So ist es nun einmal vereinbart.